

1996

- Eröffnung der Stroke Unit Senftenberg – der ersten Stroke Unit in den neuen Bundesländern
- Eröffnung der Gefäßchirurgie Senftenberg
- 1. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Stroke Unit – Interdisziplinäre Integration von Rettung, Diagnostik, Therapie und Frührehabilitation
- Einführung der Studienrichtung Medizinische Informatik an der Fachhochschule Lausitz

1997

- 2. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Rettungskette Schlaganfall
- Die Klinikum Niederlausitz GmbH übernimmt gemeinsam mit dem Klinikum Hoyerswerda die medizinteoretische Basisausbildung und die Ausbildung der Informatikstudenten in der medizinischen Praxis (Vertrag 16.07.1997)

1998

- Eröffnung der Angiologie Senftenberg
- 3. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Schlaganfallmanagement und Medizinische Informatik. Symposium mit Schwesternseminar zur aktivierenden Pflege
- Erster Standardisierter Diagnostik- und Behandlungspfad Schlaganfall (05.03.1998 Stroke Unit, Klinik für Chirurgie / Neurochirurgie, Radiologie, Innere Medizin / Angiologie, Kardiologie)
- Gefäßteam mit wöchentlichen Sitzungen zur Sekundärprophylaxe

1999

- 4. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Erste Senftenberger Outcome-Analyse stellt unter Stroke Unit-Behandlung eine um 11% reduzierte Frühsterblichkeit und einen 27%igen Rückgang an definitiver Pflegebedürftigkeit vor
- Zweiter Standardisierter Diagnostik- und Behandlungspfad Schlaganfall (20.01.1999)
- Konstituierende Sitzung einer Arbeitsgruppe der Deutschen Schlaganfall-Hilfe (09.06.1999): Lausitzer Schlaganfallmodell. 10 Krankenhäuser und 2 Rehabilitationseinrichtungen verständigen sich auf ein abgestimmtes einheitliches Vorgehen beim Schlaganfall

2000

- 5. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Erfolge in der praktischen Tätigkeit des Südbrandenburger Schlaganfallnetzes (entwickelt aus dem Lausitzer Schlaganfallmodell)
- Gefäßzentrum Niederlausitz (Angiologie, Stroke Unit, interventionelle Radiologie, Neurologie und Gefäßchirurgie)
- Beginn eines zweijährigen berufsbegleitenden Fortbildungslehrganges Pflege-therapie für konduktive Frühförderung (hirnfunktionsgestörter Patienten) im Südbrandenburger Schlaganfallnetz

2001

- 6. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Zeitmanagement. Weitere Optimierung der Zusammenarbeit von Medizinischer Informatik der Fachhochschule Lausitz und der Stroke Unit (z. B. Signalerkennung, rechnergestützte Bildauswertung, Schlaganfalldatenbank)
- Umzug der Stroke Unit in den Neubau des Krankenhauses

2002

- 7. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Unter „Fallstricke im Schlaganfallmanagement“ werden eine sehr differenzierte Diagnostik und Therapie des Schlaganfalls und neue diesbezügliche Leitlinien diskutiert. Besondere Beachtung finden die Schnittstellen vom Rettungsdienst zur überregionalen Stroke Unit und von der Stroke Unit zur Neurochirurgie (Hirnblutung, maligner Mediainfarkt) und zur Gefäßchirurgie (Carotis-Früh-OP)

2003

- 8. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Differenzierte Diagnostik und Therapie die Frühphase des Schlaganfalls
- Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zur Schlaganfallprävention und –früherkennung

2004

- 9. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: ätiologiedifferenziertes Herangehen an die Therapie und Sekundärprophylaxe des Schlaganfalls mit Auswirkungen auf Signalerkennung (auch weniger bekannte Ausfallmuster) und Komplikationen

2005

- 10. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Überregionale Stroke Unit mit interventioneller und frührehabitativer Ausrichtung im Zusammenwirken von Angiologie, Neurologie, Neuroradiologie, Kardiologie, Neurochirurgie, Gefäßchirurgie und weiteren auch rehabilitativ orientierten Disziplinen (z. B. Geriatrie, Gerontopsychiatrie) – Kernstück einer integrierten Schlaganfallversorgung

2006 und 2007

- 11. und 12. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: medizinlogistische Untersuchungen und Übergang zu einer Prozessbetrachtung der Schlaganfallbehandlung. Strukturierung eines Clinical Pathway Schlaganfall
- Umsetzung des Bologna-Prozesses an der Fachhochschule Lausitz. Etablierung von attraktiven Bachelor- und Masterstudiengängen; so auch im Wintersemester 2005/2006 Start für einen dualen Bachelor-Studiengang Physiotherapie und einen Bachelor-Studiengang Medizinische Technik

2008 und 2009

- 13. und 14. Senftenberger Gespräche zum Schlaganfall: Optimierung der Rettungs- und Behandlungskette Schlaganfall. Verschlankung aller Prozesse zum breiteren Einsatz der Frühlysebehandlung als einziger ursachenorientierter Therapie. Ätiologiedifferenzierte Schlaganfalltherapie und Beachtung von Schlaganfallkomplikationen in anderen Organsystemen
- Ausbau von berufspraktischer wissenschaftlicher Tätigkeit von Studenten der Hochschule Lausitz in der Gefäßmedizin der Klinikum Niederlausitz GmbH: Erarbeitung von Clinical Pathways und deren unmittelbare Umsetzung